Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte,

Landes- und Volkskunde

Herausgeber: F. Pieth

Band: 13 (1862)

Heft: 11

Rubrik: Monats-Chronik für den November

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Gesammtverpflegungstage der Sträftlinge, Inquisiten und Banganten beläuft sich auf 9005; hievon fallen

a.	Auf	die	Sträflinge			7513	
b.	7	77	Inquisiten			827	
c.	,		Vaganten			665	
						9005	

Der Gesundheitszustand der Sträflinge war im Ganzen befriedigend. Die Anzahl der Krankentage belief sich auf 259, worunter 86 Tage sind, die auf einen an der Lungenschwindsucht gestorbenen Sträsling fallen. Die übrigen 173 vertheilen sich auf verschiedene Detenirte.

Die Ernährung und Verpslegung der Strässlinge, Inquisiten und Vaganten betrug im letzten Sahre Fr. 4794. 58. Wird dieser Betrag auf sämmtliche Verpslegungstage vertheilt, so fallen auf jeden Tag $53^{24}/_{100}$ Rp. Hingegen im Iahr 1860 nur $44^{29}/_{100}$ Kappen. (Schluß folgt.)

Monats:Chronik für den November. Ausland.

In Nordmerika zieht die Wahlagitation für den Rongreß beinahe mehr die Aufmerksamkeit der um die Existenz der Union Bekummerten auf sich als die Greigniffe auf dem Rriegsschauplat, welche in letter Beit fehr unbedeutend waren. Bichtig ift die Absetung des Bauderers Mac Clellan als Befehlshaber der Botomatarmee. - In Megito ruften fich die frangofischen Truppen unter Foren gum Marsche nach der Sauptstadt. - Griechenland ift in Agitation betreffs der neuen Staatsorganisation und Wahl eines Königs, wozu es an Randidaten nicht fehlt. - Franfreich's neuer Minifter des Auswärtigen hat feine neuen Botschafter nach Rom. Turin und Berlin dem neuen Shftem gemäß instruirt und ab. gefandt. Die nächste Beit wird icon Neues darbieten. Inzwischen wird das Ratazzische Ministerium im italienischen Varlament heftig angegriffen. Italien ruftet zum Kriege. Garibaldi ift auf Befferung, die Rugel endlich aus der Fußwunde entfernt. - In Polen große Aufregung und Revolutionsaussichten. -In Deutschland wetteifert Preußen und Beffenkassel mit retrograden Gewaltmaßregeln gegen die selbständigen Landesvertreter. — Der österreichische Reichstag hat, nachdem das Ministerium vernünftiger Weise die von jenem verworfenen Ausgabenposten aufgegeben, das ganze Budget genehmigt. - England's alter Premierminister Palmerston will von der von Frankrech beantragten Intervention in Amerika nichts wiffen. Betreffs Griechenland find die Verhältniffe der beiden Allirten febr gespannt, weil Pring Alfred von England Chancen hat als Rönig gewählt zu werden.

Inland.

Der Bundesrath preparirt ein neues Gesetz über die Verhältnisse der Niedergelassenen. — Die Majorität des neugewählten Genfer Großen Rathes antifazysch. — In Baselland ein neuer Verfassungsrath im Werden — Luzern will partiell die Verfassung revidiren, zur Vorarbeit eine gemischte großräthliche Kommission gewählt. — St. Gallen laborirt an einem neuen Steuergesetz.